

Bedeutsame Landschaft 20/1

Seligenstadt und Mainufer



Landschaftsraum: 20 Untermainebene mit Seligenstadt

Kommunen: Seligenstadt

Wertgebende Merkmale: Flussabschnitt des Mains mit dem weithin sichtbaren Sakralbau St. Marcellinus und Petrus in Seligenstadt (Einhard-Basilika, **Bild 1, 2**); historischer Altstadt kern, darin u. a. gotische Stadtbefestigung mit Wehrturm (Pulverturm), zahlreiche (mittelalterliche) Fachwerkhäuser (**Bild 3**) sowie die nahezu komplett erhaltene Klosteranlage mit der karolingischen Einhard-Basilika

(teilweise aus dem 11. Jh., Umbau im 17./18. Jh.), wertgebend hier sind u. a. die Mauereinfriedung, die Orangerie mit Schwanenhalsdach, die verschiedenartig gestalteten Rabatten sowie die thematisch unterschiedlich ausgerichteten Gärten (**Bild 4**) wie Kloster-, Mühl- und Konventgarten, Kreuzgarten im Kreuzgang mit Brunnen im Wegekreuz sowie Apotheker-, Engels- und Abteigärtchen; (nicht sichtbare) Limesfunde (UNESCO-Weltkulturerbe); Blickbeziehung



Landschaftsbestimmungen mit Bedeutung für die Erhaltung des natürlichen/kulturellen Erbes (ZD 1)

- Naturlandschaft
- historisch gewachsene Kulturlandschaft
- naturnahe Kulturlandschaft mit geringer technischer Überprägung
- sonstige besondere Einzellandschaft

Die wertgebenden Merkmale sind auch für das Landschaftserleben/die landschaftgebundene Erholung (ZD 3) relevant.

Abgrenzung: Altstadt inkl. Klosteranlage (gemäß Kulturlandschaftskataster), Berücksichtigung von Sichtbeziehungen zum Main ausgehend von der Altstadt Seligenstadt

(zugleich Teilbereich des LSG „Hessische Mainauen“), Landesgrenze Bayern